

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

93 (3.4.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 93. Erstes Blatt.

Mittwoch den 3. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte. Vortragsabend.

**Badischer Frauenverein.
Frauenarbeitschule.**

Die Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten, einschließlich jener der Zeichenkurse, findet an folgenden Tagen im Anstaltgebäude, Gartenstraße 47, statt:

Mittwoch den 3. April, von 9 bis 6 Uhr.

Donnerstag den 4. April, von 9 bis 6 Uhr.

Wir beehren uns, zum Besuche hiermit ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 28. März 1895.

43. **Der Vorstand der Abtheilung I.**

Bazar

zu Gunsten der Soolbadstation Dürnheim.

Die immer noch nicht abgeholten Gewinne der Lotterie können letztmals **Mittwoch den 3. April, Vormittags von 10—12 Uhr, im Marktgräßlichen Palais** in Empfang genommen werden. Bezüglich der nach Verfluß dieser Zeit nicht abgeholten Gewinne wird angenommen, daß zu Gunsten der Soolbadstation auf dieselbe verzichtet wird.

Das Komitee.

33.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 3. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Saal 3 der Brauerei Schreypp die Monatsversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Bekanntmachungen.

2. Vortrag des Herrn Reallehrers Müller über: „Die Ameisen und ihre Bedeutung im Haushalte der Natur.“

3. Beibehaltung von Blumenknollen unter die anwesenden Mitglieder.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlich ein.

Der Vorstand.

22.

Fabrisk-Versteigerung.

Mittwoch den 3. April l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hirschstraße 6 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

einige Kleider und Uniformstücke, 1 Chaise-longue mit Kameelstaschenbezug, 1 Schlafkanapee, 2 Fauteuils, 1 tannene Kommode, 1 antiker Schreispult, 1 kleine Kommode (Rococo), 1 zweithüriger und 1 einthüriger Schrank, 1 Bettkabe mit Koft und Polster, 1 fünfarmiger Gaslüster, 1 schönes Mückenschränkchen, 1 Doppelleiter, mehrere Lampen und Ofenvorhänge, gute Bilder, ca. 300 Wein- und Bierflaschen und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. März 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

22.

Fabrisk-Versteigerung.

Mittwoch den 3. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden Bernhardtstraße 11, 3. Stock, nachverzeichnete Fabrikgegenstände öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee, 2 Ovale, 2 Nähtische, viereckige Tische, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 1 Küchenschrank, 1 Herd, verschied. Stühle, Spiegel, Bilder, Porzellan und Gläser, 1 Standuhr, Klappschlüssel, Küchengeräth und sonst verschied. Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

A. Oehler, Waisenrichter.

Fabrisk-Versteigerung.

Donnerstag den 4. April d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden Kaiserstraße 77 nachverzeichnete Fabrikgegenstände, zum Nachlaß des † S. Seeligmann gehörig, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

2 silb. Leuchter, versch. Kannen, Früchtehalben, Gemüse- und Borlegelöffel, Eß- und Kaffeelöffel, Brodbörchen und sonst. Silbergeräthe, ferner: 1 Kanapee, 1 Büffel, 5 verschiedene Betten, 1 Kanapee mit 6 Sesseln und 4 Fauteuils, Seidenüberzug (modern), 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Kanapee mit 6 Sesseln (grün), 1 Spiegelschrank, 3 Chiffonnières, 4 Kästen, versch. Kommoden, 1 Standuhr, Wehzeug, Kleider, versch. große und kleine Spiegel, Bilder, Teppiche, Vorhänge, Tische, Stühle, Küchenschrank, Küchengeräth, Gläser und sonst versch. Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

A. Oehler, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Nr. 235. Gemäß Stadtrathsbeschuß werden durch uns einzelne Blätter des Vermessungswerkes der Gemarkung Karlsruhe (Schwarzdruck in den Maßstäben 1:500, 1:1000, 1:1500) zu dem Preise von 6 M pro Blatt abgegeben.

Karlsruhe, den 1. Februar 1895.

Städtisches Tiefbauamt. 16.6.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 4. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, der Gypser Johann Nebel Ehefrau, Mina geb. Ebel hier, die nachbeschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

N. G. B. XXIV. 5177. Das in der Schefelstraße dahier unter Nr. 64, einerseits neben Zimmermeister Karl Messing, andererseits neben Gypsermeister Franz Felix Bischof gelegene vierstöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Querbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 40000 M

vierzigtausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. März 1895.

Großh. Notar

Beck.

33.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 10. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstraße 117 — das zum Nachlaß der Restaurateur Karl Hainmüller Wittwe von Durlach gehörige Anwesen:

das in der Werberstraße dahier unter Nr. 32, einerseits neben Schneidermeister Anton Kneip, andererseits neben Bäcker Christoph Fieß Kinder gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 37500 M,

einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag zu Eigentum um das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung Seitens des Nachlasspflegers.

Die übrigen Steigerungsbedingungen können inwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. März 1895.

C. Fraenlin,

Großh. Notar.

31.

Lawn-tennis-Plätze,

im Großh. Hardtwalde, nahe der Mollkestraße gelegen, werden zur Benützung öffentlich versteigert

Donnerstag den 4. April 1895,

Morgens 10 Uhr,

auf der Kanalei des Großh. Hofforst- und Jagd-amtes Karlsruhe, Birkel 1e.

Dehmbheu-Verkauf.

22. Großh. Hofgärtnerei Karlsruhe hat ca. 150 Zentner nicht beregnetes Dehmbheu vom vorigen Jahr zu verkaufen und sieht Angeboten hierauf entgegen.

Großh. Hofgärtnerei Karlsruhe.

Mörsch.

Farrenversteigerung.

22. Am Donnerstag den 4. April, Nachmittags halb 2 Uhr, wird aus dem Farrenstall in Mörsch ein fetter, schwerer Rindfarren erster Qualität gegen Baarzahlung versteigert.

Mörsch, am 31. März 1895.

Kastner, Bürgermeister.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 3. April, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag wegen Wegzug im Auktionslokal Zähringerstraße 29 öffentlich versteigert:

- 1 Büffet, 2 Giffonniere, 1 Weißzeugspinde, 1 zweith. Schrank, 3 einth. Schränke, Pfeiler- und Schubladen-Kommoden, 2 vollständige Betten, 3 Nachttischen, ovale, runde und edelge Tische, 1 Servirbock, Klapp- und Zusammenlegische, 2 Kanapees, 6 Speisestühle, 16 Polsterstühle, 1 spanische Wand, 1 Amerikanerstuhl, 1 Etagede, 1 zusammenlegbarer Rohrfauteuil, 1 alte Standuhr, 1 großer Spiegel, 1 großer Gläserkasten, 1 Balkenwaage, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 Wasserbank, 3 Gaslüstres, 2 schöne Zurlampen, 1 Violine, Damen- und Mädchen-putzstiefel, Pantoffel, große Sophavorlagen, Läufer und Bettvorlagen,

wozu Liebhaber höflichst einladet

2.2.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Rüppurr.

Stammholz-Versteigerung.

Montag den 8. d. Mts., Vormittags 1/2 9 Uhr beginnend, werden im Gemeindevald hier, Schlag Nr. 28, versteigert:

- 12 Eichen, 24 Eichen, 17 Rothbuchen, 5 Hainbuchen, 17 Birken, 4 Ruchen, 29 Erlen und 19 Pappeln; sodann in der Hungerlach 20 Pappeln, 2 Eichen und 15 eichene Baumstangen. Zusammenkunft auf der Hiebfläche Winkelwald. Rüppurr, den 1. April 1895.

Bürgermeister:

Kornmüller.

2.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 40 ist auf 23. April oder später die Bel-Etage von 7 geräumigen Zimmern nebst 1—2 Zimmern und 2 Mansarden im 4. Stock, Küche, Badeeinrichtung, Garderobe, Speisekammer und sonstigem reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Gottesauerstraße 7 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— Kaiser-Allee 63 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74, parterre.

— 10.2. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine betzbare Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

— Kaiserstraße 125, 3 Treppen hoch, ist per 23. April eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden und Kellerräumen zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

— Karl-Friedrichstraße 14 ist der 4. Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche, Keller, auf April oder Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an.

— Körnerstraße 7 ist auf 23. April der 2. Stock von 4 schönen Zimmern und Balkon, Küche und Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Das Nähere Adlerstraße 5.

— Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

— 4.2. Leopoldstraße 51, Ecke der Gartenstraße, ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 6 sehr freundlichen Zimmern, jedes mit besonderem Ausgang, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-Büreau.

— Luisestraße 43 sind zwei freundliche Wohnungen im 2. Stock von je zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Steinstraße 29 (Libellplatz), 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres im Comptoir.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, 4 Treppen hoch, gegen die Lammstraße, ist per 23. April billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmsstraße.

— 6.2. Am Kaiserplatz ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

— 2.1. Eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf April zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

— 3.2. Zwei elegant möblierte Etagen von 5 und 6 Zimmern, 2 Balkons, Garten, Küche etc., freie Lage, sind zusammen oder getheilt auf 23. April billig zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

— In Durlach, in der Nähe der Dampfbahn, ist im Freien eine schöne, gesunde Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil am Vordergarten auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— 3.1. Weierth. Bürgerstraße 51 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— 3.1. Rüppurr. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Garten ist für 150 Mk. per Jahr auf 23. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres bei W. Reiter, neben der Kirche.

— 3.1. Rüppurr. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Garten ist für 150 Mk. per Jahr auf 23. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres bei W. Reiter, neben der Kirche.

Wohnungen zu vermieten.

— Per 23. April sind Rudolfstraße 18 im Neubau ohne Vis-à-vis zu vermieten:

1. im 1. Stock eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, mit oder ohne Garten,
 2. im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und reichlichem Zugehör,
 3. im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer nebst reichlichem Zugehör.
- Näheres im Hause selbst von 2—5 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

— Klaurechtstraße 30 ist der 2. Stock mit 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antheil am Trockenpeicher auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Vestingstraße 1 auf dem Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Drei unmöblierte Zimmer, wovon eines mit Balkon, nebst Burschenzimmer oder kleiner Küche, sind wegen Verletzung per 23. April oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, eine Treppe hoch.

Ein schöne Parterrewohnung

von 4 sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist zu vermieten durch W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.2.

Wohnungen zu vermieten.

Leopoldstraße 20, 1. Stock: 5 Zimmer und Zugehör auf 23. April, Leopoldstraße 20, 3. Stock: 7 Zimmer und Zugehör auf 23. Juli. Näheres nur im 3. Stock daselbst.

Parterre-Wohnung in Ettlingen,

bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, 1 Mansarde nebst reichlichem Zugehör, Veranda etc., in einer schön gelegenen Villa, unweit dem Lokalbahnhof, ist nebst großem Bier- und Ruggarten und Rasenplatz sofort oder auf später preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstr. 93, part. hier.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Schwimmschulstraße 10 ist ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerabtheilungen per sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung

zu vermieten. Näheres bei Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Laden zu vermieten.

— Kriegstraße 3a ist der Laden neben dem Café Grünwald, welcher sich seiner frequenten Lage wegen für einen Friseur, Uhrmacher, eine Kleiderhandlung event. ein Maßgeschäft eignet, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Gassenladen daselbst.

Laden zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 3, neben dem Frankeneck, ist der Laden auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

Auf 23. April

wird eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör gesucht. Bahnhofsstadtteil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 57, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gelegenes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

— 2.2. Ein schönes, gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 9, parterre.

— 2.2. Zähringerstraße 80 ist im 2. Stock auf 1. April ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstücken an einen bessern Herrn zu vermieten.

— 2.1. Zähringerstraße 60 b (Hohenzollern-Haus), 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

— 2.1. Herrenstraße 33, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten sogleich zu vermieten.

— 2.1. Akademiestraße 16 im Vorderhaus, parterre, ist ein schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai möbliert oder auch unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst.

— Luisestraße 12 ist sogleich ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

— Kriegstraße 4, drei Treppen hoch, ist ein sogleich billig zu vermieten.

2—3 unmöblierte Zimmer

sind auf April zu vermieten: Kaiserstraße 54, erste Etage.

Zimmer mit oder ohne Pension.

— 2.2. Amalienstraße 71 ist im 3. Stock bei besserer Familie ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April oder später zu vermieten.

Sirischstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Etage hoch.

Gut möblierte Zimmer

sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 140, 2 Treppen hoch.

Werkstätte oder Magazin,

hell, geräumig, mit Gaseinrichtung, direkter Zugang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Martenstraße 15, in der Nähe des Bahnhofes. 3.2.

Für die Herren Architekten!

— 6.2. Ein schönes, großes Bureau ist zu vermieten durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Kleiner Fabrikraum,

auch als Magazin geeignet, mit schönem Keller, Comptoir und Stallung zu vermieten. Näheres bei Dr. Kux & Finzer, Birkel 30.

Keller.

— Die Weinkeller vom Haus Herrenstraße 4 und Birkel 35 sind sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Offiziers-Stallung.

— Uhlansstraße 17 ist eine schöne Stallung für 3 Pferde nebst Wagenremise, Burschenzimmer und Heuspeicher sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

Zimmer-Gesuch.

— 3.1. Zwei hübsche, möblierte Zimmer für sofort in der Nähe der Grenadier-Kaserne gesucht. Offerten unter Nr. 2233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Luisenstraße 59 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen und etwas nähen kann, findet bei einer kleinen Familie als Mädchen allein auf Ostern gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 141, zwei Treppen hoch rechts.

Dienst-Gesuche.

Ein junges, ehrliches Mädchen von 15 Jahren sucht Stelle zu Kindern oder bei einer kleinen Familie. Näheres Karlstraße 31, parterre.

Für ein fleißiges, braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten, auch Kochen und Bügeln versteht, wird auf Ostern eine Stelle gesucht. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 3 im Laden.

2.2. Ein solides Mädchen vom Lande, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und im Nähen bewandert ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht passende Stelle als Zimmermädchen. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Zu sprechen von 2 bis 6 Uhr Nachmittags: Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre.

7000 Mark

sind auf gute II. Hypothek sofort oder auf den 23. April auszuleihen. Näheres Lessingstraße 21 im 3. Stock, zwischen 2-4 Uhr. *3.2.

17000 bis 20000 Mark

werden auf zweite Hypothek zu 4 1/2 % aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2239 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinenschlosser.

2.1. Ein tüchtiger Maschinenschlosser, nicht über 32 Jahre alt, wird zu dauernder Beschäftigung in der Werkstätte und zu zeitweiliger Verwendung als Maschinist für sofort gesucht. Meldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der bisherigen Tätigkeit sind unter Nr. 2235 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Kleidermacherinnen.

Arbeiterinnen und Lehrlöcher können sofort eintreten: Birkel 23 im 4. Stock.

Eine tüchtige Köchin,

welche auch Hausarbeit übernimmt, wird auf Ostern gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

8.1. **Gute Stellung** schnell überall hin. Jedermann fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier, Berlin-Westend.**

Kellnerin,

eine tüchtige, findet sofort gute Stellung. **Café Nowack.**

Gesucht

zum sofortigen Eintritt einige stabikundige, kräftige, junge Leute von der amtl. Express- u. Gepäckbestätterei. 2.2.

Anshilfe

zu Kindern auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

6.6. Ein Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten: Erbprinzenstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **H. Delpy, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

Schreiner-Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern wird ein kräftiger Junge, der Lust hat, die Schreinererei zu erlernen und sozuleich etwas Zahlung erhält, in die Lehre gesucht. Näheres Schützenstraße 60.

Jüngere Hausburschen

finden in Hotels und Restaurants gute Stellen für sofortigen Eintritt und auf 15. April durch St. Ledster, Haupt-Platzungs-Bureau, Kreuzstraße 17. 3.2.

Stelle-Gesuch.

3.3. Ein im Baufach wie in sonstigen Bureauarbeiten gebildeter, zuverlässiger Herr in den mittleren Jahren sucht Stelle im praktischen Baudienst oder auch für sonstige Bureauarbeiten, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 2203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine selbstständige Privatköchin,

welche auch Hausarbeit mitübernimmt, sucht Stelle. Zu erfragen im Josefsplatz, Luisenstraße 29. *

Erfahrener Buchhalter

empfehlte sich Kaufleuten sowie Gewerbetreibenden und ist die Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *4.2.

Empfehlung.

Eine gewandte, längere Zeit in größeren Geschäften leitend thätige Zuschneiderin empfiehlt sich in feiner und pünktlicher Anfertigung von Costumes sowie von Jaquettes und Capes nach den neuesten Pariser Journalen. Mäßige Preise. Zu erfragen Leopoldstraße 16 im 3. Stock. *3.1.

Pensionat.

3.1. Ein hierzu trefflich geeignetes Anwesen in der Nähe von Karlsruhe (Bahnhofstation) mit geschlicher Höhe entsprechenden großen Schulzimmern, großen Blumen- und Gemüsegärten, Seitenbau mit großem Glashaus, welches sich sehr gut für ein Zeichen- und Mal-Atelier eignen würde, ist preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten beliebe man unter G. 5701 an Rudolf Wosse in Karlsruhe zu richten.

Zu verkaufen.

Für Brautleute ist eine schöne, solide Plüschgarnitur und ein Kameeltaschendivan äußerst billig zu verkaufen: Akademiestraße 23 im 2. Stock.

3.3. Ein vorzügliches Tafelklavier, ein feiner Schreibsekretär und eine beinahe neue Nähmaschine sind billig zu verkaufen: Karlstraße 56, parterre.

Ein nußbaum polirtes Vertiko und ein großer Küchenschrank, beides neu, solid und dauerhaft gearbeitet, sind zu verkaufen: Steinstraße 1 im 3. Stock.

Eine Bettlade mit Rost, Matraze und Polster ist zu verkaufen. Näheres Werderstraße 8, parterre.

Eine gut erhaltene Bettstätte mit Rost, Matraze und Polster ist umzugs halber sehr billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 35 im 2. Stock, hintere Treppe.

Augartenstraße 33 sind ein kleiner Herd und ein transportabler Kessel preiswürdig zu verkaufen. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Eine auf Weidengeflecht gezogene, schöne Eichenwand, 1,80 m hoch und 1,20 m breit, in grüner Holzfarbe, sowie eine massive, hohe Doppelleiter sind billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 6 im 2. Stock.

Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder mehrere gespielte, aber vorzügl. erhaltene

Pianos

in den Preislagen von Mk. 350 - 550 unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind. **Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl., Pianolager, Herrenstrasse 31.**

Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, aus bewährter Fabrik, mit allen Neuerungen versehen, prachtvollem Ton, ist sehr billig zu verkaufen. 6.1.

Kein Laden! Keine Sponen!

L. Hack, Pianofortehandlung, Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch.

Harmoniums

empfehle eine sehr grosse Auswahl in allen Preislagen zu Kauf und Miete.

Als sehr günstigen Gelegenheitskauf empfehle ein Harmonium von Schiedmayer, 5 1/2 Oktav, 2 Spiele, 5 Register, Percussion, in geschmackvollem Nussbaumgehäuse, wenig gespielt, zum Ausnahmepreis von M. 320 netto.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

Pianino Mk. 480,



neu, kreuzs., berühmtes altbewährtes Dresdener Fabrikat mit Panzerstimmstock, bester Mechanik, Elfenbeinklavatur, und sehr schönem vollen Ton, mit 5jähriger Garantie. Verkauf nur gegen Kassa.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Schlosserei zu verpachten.

3.2. Eine Schlosserei, welche seit 23 Jahren mit gutem Erfolg betrieben wurde, ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Brautleute! Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaren sowie kompletten Ausstattungen.

Jul. Weinheimer, Kaiserstraße 81/83.

Eine Kameeltaschen-Garnitur,

1 Diban, Ottomanen mit Decken, 2 Kanapees à 40 Mk., verschiedene Fauteuils, sowie verschiedene Federbetten sind wieder vorrätig und werden äußerst billig abgegeben bei **J. Müller, Hirschstraße 15.** 6.4.

Zu verkaufen.

Ein gut erhaltener Kinderliegwagen, reinlich und neue Façon, ist billig zu verkaufen: Herrensstraße 40 im Schuhgeschäft.

Ein gut erhaltenes Hochrad

und ein Dreirad sind billig abzugeben: Kapellenstraße 70 im 2. Stock. *3.2.

Ein großer Firma-Schild

ist billig zu verkaufen: Degenfeldstraße 4. 3.1.

Simbeersträucher,

großfrüchtig, amerikanische Sorten, sind wegen Platzräume billig abzugeben: Falterstraße 3, Mühlburg. 2.2.

Affenpintscher

(Rübe), schön gezeichnet, stubenrein, ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 33 bei **O. Jauch.**

Für Wirthe.

3.2. Der Betrieb des Restaurants Prinz Karl (I. Rang), im Zentrum der Stadt Karlsruhe gelegen, ist an tüchtige, kautionsfähige Wirtheleute alsbald zu vergeben. Gest. Offerten bittet man einzureichen an **Brauereigesellschaft vorm. S. Moninger, Kriegsstraße 130, Karlsruhe (Baden).**

Das grösste Ankaufs-Geschäft
am hiesigen Plage
von **J. Levy**, Markgrafenstrasse 23,
kauft für Herren- und Damenkleider, Uniform-
stücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel
u. s. w. den höchsten Preis. Gebl. schriftlichen wie
mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen

Ziel Geld

kauft für getragene Herren- und Damenkleider,
Uniformen, Mäntel, Heberzieher, altes Gold
und Silber, gebr. Betten und Möbel u. s. w.
Brunnenstr. 2, **M. David**, Brunnenstr. 2.

Reine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die
höchsten Preise für getragene Herren- und Damen-
kleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen,
Silber- und Goldarbeiten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe.,
Markgrafenstrasse 14. frühere Spitalstrasse.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Mittagstisch-Gesuch.

Gesucht wird bei guter Familie ein kräftiger
Mittagstisch für ein junges Mädchen. Adressen
unter Nr. 2234 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pensionnat de jeunes Demoiselles
à Onnens (Vaud) Suisse française. Situation
splendide et salubre. Réf.: Mrs. **Walder**,
architecte, Erbprinzenstr. 9, **Hensel**, Hof-
lieferant, Kronenstr. 33, **Mme. Stöbe**, Schützen-
strasse 33, à Karlsruhe. 33.

1893er

Naturweine,

gute Qualitäten
und jetzt
glanzhell,
empfiehlt

Max Homburger,

Weingroßhandlung,
30 Kronenstrasse 30
und
124 a Kaiserstrasse 124 a.

Wirthe und sonstige Wieder-
verkäufer genießen bedeutenden
Rabatt.

Proben gratis!

Ausverkauf in Weinen

wegen Umzug und vollständiger Aufgabe derselben:
Alicante . . . 1/2 Fl. statt M. 3.20, nur M. 2.50,
Roscatell . . . " " " " 3. " " 2.40,
Portwein, dunkel
und hell . . . " " " " 3.50, " " 2.70,
Malaga, hell . . . " " " " 2.50, " " 2. " "
Malaga, dunkel . . . " " " " 2.20, " " 1.80,
Sherry, sehr alt . . . " " " " 3. " " 2.40,
alt . . . " " " " 2.50, " " 2. " "
Marsala . . . " " " " 3. " " 2.40,
Madeira . . . " " " " 3.20, " " 2.50,
Vermouth di
Torino . . . " " " " 2.70, " " 2. " "

bei **Gustav Rössler**,
Friedrichsplatz, 8, Ecke der Lammstrasse.

Feinsten Medizinalthran

empfehlen
Apodrogerie Carl Roth.

Griechische Weine

Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
Marke **A B C D F G**
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer**, Neckargemünd.
In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritter-
strasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Den Empfang sämtlicher **Neuheiten** in garnirten und ungarnirten
Damen-Kinderhüten zeige hiermit empfehlend an. Eine große Aus-
wahl **Modellhüte** halte stets vorrätzig.
Hüte zum Formen und Waschen werden angenommen und pünktlich
besorgt.

M. Räuber,

Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

Fahrräder bester Qualität.

Neueste Modelle.



„**Wanderer-Fahrräder**“
von **Winklhofer & Jaenicke**,
Chemnitz i. S.,
„**Triumph-Fahrräder**“
von der **Triumph Cycle Co.**,
Coventry,
„**Hercules-Fahrräder**“
von **Carl Marschütz & Co.**, Nürnberg,
„**Victoria-Fahrräder**“
von **Frankenburger & Ottenstein**,
Nürnberg, 48.14.

Billigste Preise.

empfehlen der Vertreter für hier und Umgegend
Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.

Räder mit Holzfelgen. — Reparaturen prompt und billigst.

Betten- u. Ausstattungsartikel.

Lager in fertigen Bettstellen,
Bettfedern, Flaum und Kopfhaar.

Besondere Räume, dem Füllen der Betten anzuwohnen zu können.
Streng reelle Bedienung. Billigste Preisstellung.

Wir empfehlen unser Unternehmen einer geneigten Berücksichtigung. 44.
Gebrüder Faber, Marktplatz.

1887er

Hennessy-Cognac,

1/4 Flasche Mk. 4 50,
1/2 " " Mk. 2 40,
bei Abnahme von mindestens 5 Flaschen
Engros-Preise, empfiehlt

C. Cartharius,

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 85.

Sachsenhausener

Apfelwein

bei **W. Sämann,**

42. Sofienstraße 45.

Vorzügliichen

Souchong-Thee

per Pfund Mk. 1.80
im Ausverkauf: Friedrichsplatz 8.

Chocolade-Waaren

von Rod. Lindt fils,
Noisettes, Croquettes,
1/1, 1/2 und 1/4 Pfund,
Pralines,
Pastilles, Tafeln,

zu haben bei

S. Blum,

82. Adlerstrasse 15.

Rahmpapilloten

mit Vanille, Chocolate-
und Kaffee-Geschmack
empfiehlt

Conditorei

Otto Hasslinger,

113 Kaiserstraße 113.

Osterkuchen

sind täglich frisch gebacken zu haben bei

L. Strauss,

Waldbornstraße 22.

Prima türk. Zwetschgen,

„ Apfelschnitze,

„ Birnenschnitze,

„ Dampfpäpfel,

„ Brünellen,

„ Aprikosen

empfiehlt billigt

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,

75. 57 Ludwigplatz 57.

Größte Auswahl in

Wurst- und Fleischwaaren,

rohen und gekochten

Schinken täglich frisch

empfiehlt

C. Cartharius, Douglasstr. 8.

Telephon 85.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

empfiehlt zu billigsten Preisen

F. X. Rathgeb,

vormals Friedr. Maisch, Hoflieferant,

57 Ludwigplatz 57. 63.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Mein Geschäftslokal befindet sich jetzt **Sebelstraße 17,**
nächst dem Marktplatz.

Empfehle mein in nur vorzüglichen Qualitäten ausgestattetes
Uhrenlager.

Uhren für Eistkommunikanten zu sehr billigen Preisen.

Ratenzahlungen werden bewilligt.

O. Schneider, Uhrmacher,

Sebelstraße 17.

74.

Gewaschen und in allen Farben gefärbt
werden

Strauss-Federn

jeder Art

bei

43.

Ed. Printz,

Färberei und chemische Waschanstalt,

10 Erbprinzenstrasse 10 u. 193 Kaiserstrasse 193.

Beste Ausführung in möglichst kurzer Zeit!

Telephon 219, **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 21,

en gros, technische Gummiwaaren, en détail,

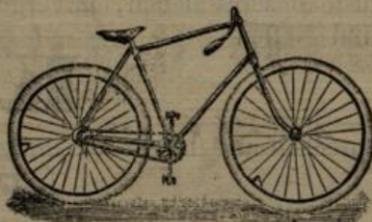
empfehlen in grosser Auswahl:

Gummiplatten, Gummi-Mannlochband,
Asbest, Marinepackung,
sämtliche Stopfbüchsenpackungen,
prima Kernlederriemen, Cordelriemen,
Näh- und Bänderriemen, Riemenverbinder,
Selbstöler, Wasserstandsgläser,
Gasschläuche, Gasbeutel,
Gummischläuche für Wasser, Wein, Bier etc., Hanfschläuche,
Pferdedecken, wasserdichtes Segeltuch,
Wringmaschinen und Walzenbezüge in nur bester Qualität.

32.

Fahrräder:

1895er Modelle.



Dürkopp-Diana-Fahrräder,

Opel-Special-

Ulma-Victoria-

Premier-

Pfeil-

Pneumatic von Mk. 240 an

empfiehlt in allen Reifensorten zu billigsten Preisen

P. Eberhardt, Mechaniker,

Grenzstraße 10.

Reparaturen prompt und billig.

Meine Modellausstellung,

sowie den Eingang **sämmtlicher Neuheiten** beehre mich ergebenst anzuzeigen.

Gleichzeitig habe ich aus

bestem Material nach Original-Modellen

eine reiche Auswahl in

Damenhüten

fertig stellen lassen und verkaufe dieselben zu den sehr billigen Preisen von

Mk. 6, 8, 10 und 12,

worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

L. Weiss, Putzgeschäft,

Herrenstrasse 22.

22.

Gardinen

von den billigsten bis
zu den feinsten Sorten
empfiehlt

KOPF,

Herrenstrasse 14.

16.14.

Ueberraschend

in ihrer vorzüglichen Wirkung gegen alle Arten **Hautunreinigkeiten** und **Hautausschläge**, wie Flechten, Finnen, Mitesser, Leberflecke etc. ist anerkannt:

Bergmann's Carboltheerschwefelseife
von Bergmann & Co. in Dresden-Radebeul
(mit der Schutzmarke: zwei Bergmänner)
à Stück 50 Pfg. bei: **Julius Dehn.** 35.15.

Motten!

Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelswerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,
erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin,
behandelten Gegenstände werden von Motten nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin und Champhor die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk 1.—,
halbe Flasche 50 Pfg. bei 8.4.

H. Delpy, Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Fußboden-Glanzlack,



Parquetwische,
Grundirfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Serpentinöl,
Werkzeug
empfiehlt
Hofdrogerie
Carl Roth.

Straussfedernfabrik u. Federnfärberei

von Geschw. Zimmermann in Stuttgart

empfehlen sich im

9.7.

Waschen, Bleichen, Färben und Kräuseln
aller Arten **Straussfedern.**

Annahmestelle für **Karlsruhe:**

Fräulein Sofie Grieshaber, Kaiserstr. 112.

Wasch- und Farbproben liegen zur gef. Ansicht auf.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Verluste unseres lieben, unvergesslichen Sohnes, Bruders, Enkels und Neffen

Karl

sprechen wir hierdurch innigsten Dank aus.

Familie Kiefer.

Familie Goldschmidt.

Karlsruhe, April 1895.

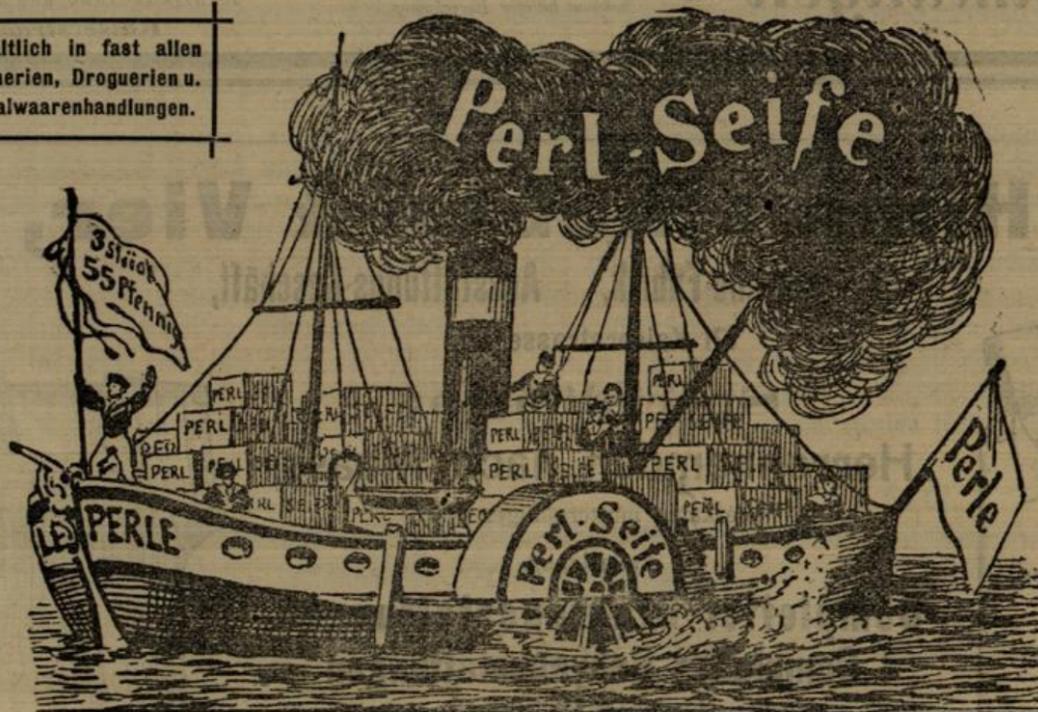
Telephon 255.

Dr. Kux & Finner,

Birkel 30.

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Erhältlich in fast allen
Parfümerien, Droguerien u.
Colonialwaarenhandlungen.



Vom Billigen das Billigste.

3 Stück
nur 55 Pfg.

Perl-

Mutter! wasche Deine Kinder
mit Perl-Seife.

Bitt' schön!

Es gilt nur eine Probe und Sie
werden überzeugt sein, daß im Verhält-
niß zu dem Preise Perl-Seife alles seit-
her Dagewesene übertrifft.

Perl-Seife soll jede junge
Dame kaufen, der Wirkung wegen.

Perl-Seife soll jede Hausfrau
kaufen, der Billigkeit wegen.

3 Stück
nur 55 Pfg.

Seife.

Jungfrauen! Perl-Seife erspart jedes
andere Toilettemittel.

43.

**Ausverkauf
von feinen Herrenhüten u. Herrenschildern!**

Wegen Vergrößerung meines Maassgeschäftes und Tuchlagers bin ich gezwungen, um Platz zu gewinnen, meine Vorräthe in

Herrenhüten und Regenschirmen

aufzugeben und verkaufe solche von heute ab

20 Prozent unter dem reellen Werthe.

Das Lager besteht nur aus den allerbesten Fabrikaten und den neuesten Façons und ist somit Jedermann Gelegenheit geboten, wirklich reelle Waare zu staunend billigen Preisen zu erhalten.

A. Berwanger,

Kaiserstrasse 169, Herrenmode-Magazin, Kaiserstrasse 169.

Für
Festgeschenke

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radierungen, Graviüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

Specialitäten:

Herrenhemden nach Maass,

anerkannt mustergültiger Sitz.

Anfertigung

Completter Brautausstattungen,

Completter Babyausstattungen

nach reichhaltigem Modellassortiment.

Ertheilung von Kostenüberschlägen.

Bettwäsche

mit à jour-Handarbeit (Klosterarbeit)

sowie Handfestonnirarbeit

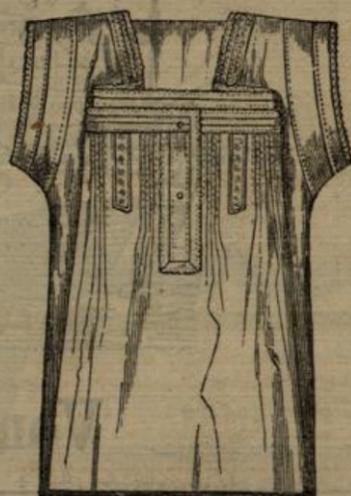
nach reichhaltiger Mustercollection, von dem einfachsten Hohl-
saum bis zu hochfeinster kunstgewerblicher Arbeit.

Alleinverkauf der achten **Dr. Lahmann'schen**

Baumwoll-Reformkleidung.



Vorräthige
Herren-Hemden
à Mk. 2.50, Mk. 3.50,
Mk. 4.50,
grösste Auswahl in
Herrenkragen u. Manschetten
neuester Formen.



**Damen- und Kinder-
Wäsche**

in grösster Auswahl und allen
Preislagen vorräthig.

55.

W. Kern. Sonnenschirme! W. Kern.



Die Schirmfabrik von **W. Kern** empfiehlt, wie bekannt,
ihr **grösstes Lager in Sonnenschirmen.**

— **Stets das Neueste der Saison.** —

Grösste Auswahl in Stoffen und Schirmstöcken.
Auch wird **jeder** Schirm nach **Wunsch** angefertigt. **Ueberziehen**
und **Repariren** eines Schirmes binnen **einer** Stunde.

Eine **grosse Parthie** zurückgesetzter **Sonnenschirme**
werden zu **sehr billigen Preisen** abgegeben.

Kaiserstr. 165, **W. Kern, Schirmfabrik,** Kaiserstr. 165.